

DJK-Kegler behalten weiße Weste in der Vorbereitung

Eichstätt (rbm) Zur Vorbereitung auf die Landesliga-Saison 2011/12 empfangen die Mannen um Mannschaftsführer Christian Buchner im zweiten Spiel die Kegelfreunde aus Jedesheim (nähe Ulm) aus der Regionalliga Schwaben und behielten schlussendlich mit 5665:5533 klar die Oberhand. Zu Beginn des Kampfes starteten Markus Rehm und Neuzugang Hans Lang gegen Andreas Ruess und Alexander Merk. Es entwickelte sich ein sehr interessantes und spannendes Aufeinandertreffen und beide Seiten schenkten sich nicht viel. Rehm überzeugte mit guten 950:945 und Lang hatte bei 924:932 etwas die Nachsicht. Mit einem daraus entstandenen Rückstand von 3 Holz machte sich die durch das Fehlen von Andreas Niefnecker neu gebildete Mittelpaarung Jürgen Frey und Christian Buchner gegen Jörg Heil und das Duo Mark Alander / Kathrin Merk an das Werk. Wie schon am Start entwickelte sich im zweiten Drittel ebenfalls ein ausgeglichenes Match, was die beiden Domstädter mit einem kleinen Vorsprung für ihre Seite entscheiden konnten. Frey hatte mit mäßigen 907:956 klar das Nachsehen, welches von Buchner mit sehr guten 967:904 nicht nur egalisiert, sondern zu einem Plus von 11 Holz gedreht wurde. Die Schlusspaarung Michael Niefnecker und Stefan Spiegel bekamen es mit dem Duo Zashka Thomas / Sabine und Peter Badent zu tun. Von den ersten Kugeln ab zeigten beide Eichstätter guten Kegelsport und ließen die Gäste nicht in das Spiel finden. Niefnecker musste aufgrund einer Verletzung nach 112 Schub durch Dieter Niefnecker ersetzt werden, was jedoch an dem Verlauf der Partie keine Auswirkungen hatte. Das Blau-Weiße Duo setzte sich gegen das Gästeduett mit 938:878 genauso klar durch, wie Spiegel mit dem Tagesbestwert von 979:916. Der Erfolg geht völlig in Ordnung, da alle drei Einzelkategorien mit Volle (3770:3704), Abräumen (1895:1829) und Fehler (31:45) klar zugunsten der Altmühltaler entschieden wurden. Für die kommende Saison muss die Leistung für das Ziel der weißen Heimweste noch gesteigert werden, jedoch kann man mit der Verfassung zum momentanen Zeitpunkt der Vorbereitung durchaus zufrieden sein. Am kommenden Wochenende steht das Bayernschildturnier in Aschaffenburg auf dem Terminplan, wobei in die Auswahl der Diözese Eichstätt ausschließlich Kegler der DJK Eichstätt berufen wurden. Nach den letzten vier Siegen in Serie möchten die Altmühltaler dem Favoritenstatus mit dem fünften Erfolg in Folge gerecht zu werden. Neben der Mannschaft aus Eichstätt treten noch die Auswahlen aus den bayerischen Diözesen Bamberg, München, Regensburg, Würzburg und der Gastdiözese Mainz an.